

# Mit Musik zu neuen Mitgliedern

## Open Park Festival im Juli in Pfaffenhofen

In wenigen Wochen ist es soweit: Der AWO-Kreisverband Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. veranstaltet ein neuartiges Open Air Festival, das eine besondere Verbindung zwischen gemeinnützigen Organisationen, Kunst- und Kulturschaffenden sowie AWO-Mitgliedern und Festivalgästen kreieren soll. Das Open Park PFA' HOFA 2022 findet am 9. und 10. Juli im Ilmbad Pfaffenhofen statt. Der Zugang zum Festival ist im regulären Eintrittspreis für das Freibad enthalten. Alle Mitwirkenden arbeiten ehrenamtlich.

Gemeinsam mit seiner Jugendorganisation, dem Jugendwerk des AWO-Bezirksverbands Oberbayern, dem Metal Crew Kultur e.V. und dem Verein Oroboros, hat es sich der Kreisverband Pfaffenhofen zum Ziel gesetzt, die Lebensgeister im Raum Pfaffenhofen wieder zu erwecken und innovative Wege zu gehen, um neue Mitglieder zu gewinnen. Svea Kietzmann, Beisitzerin im Bezirksjugendwerk, sieht das Open Park als ein „Sozial- und Kulturfestival für Jung und Alt“. „Wir wollen besonders auf die AWO und ihre Aktivitäten aufmerksam machen und andere Sozialpartner einbinden“, ergänzt Volker Hoppe, Vorsitzender des Kreisverbands Pfaffenhofen. „Und wir wollen zeigen, dass Ehrenamt Spaß machen kann und eine wichtige Säule in der Gesellschaft ist.“

Ermöglicht wird das Festival durch die Unterstützung der Stadt Pfaffenhofen, des Bürgermeisters und Schirmherren, Thomas Herker, regionale Sponsoren sowie durch die Stiftung „AWO Ehrenamt lohnt“.

Neben dem Freibadbetrieb in gemütlicher Picknick-Atmosphäre erwartet die Gäste ein genreübergreifendes Musik- und Unterhaltungsprogramm mit rund 20 Bands, unterschiedlichen Ausstellungsständen und einem vielfältigen Essensangebot. Das macht das Festival einzigartig: ins Freibad gehen und zusätzlich – quasi zum Nulltarif – ein nachmittags und abendfüllendes Festival genießen.

Wichtig ist den Veranstaltern, das Festival parteipolitisch und konfessionell neutral zu halten. Im Mittelpunkt steht nicht nur die Musik, sondern auch die Vernetzung, der Austausch und die Mitgliedergewinnung gemeinnütziger Organisationen. „Auf diese Weise wollen wir die Gesellschaft unterstützen und regionale Orte des Austauschs schaffen“, so Svea Kietzmann. Und weiter: „Die gesellschaftlichen Folgen der heutigen Krisen werden uns noch länger begleiten, wodurch Sozial- und Wohlfahrtsverbände umso mehr an Relevanz gewinnen.“ Mit dabei sind zum Beispiel „Das Ambulante pädagogische Einsatzteam & stationäre Hilfen“ (A.p.e.), Der Weiße Ring e.V., Regens Wagner, der Kreisjugendring Pfaffenhofen und viele mehr.

Wer sich ehrenamtlich einbringen möchte, kann sich gerne unter [info@open-park.de](mailto:info@open-park.de) melden. Weitere Informationen zum Programm gibt es auf der Festival-Homepage ([www.open-park.de](http://www.open-park.de)) und den gleichnamigen Internetpräsenzen in den Sozialen Medien (Instagram und Facebook).

In den Vorbereitungen stecken schon jetzt unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Volker Hoppe, Vorsitzender des AWO-Kreisverbands unterstreicht: „Mein herzlicher Dank geht an alle Beteiligten, ohne die ein solches Festival nicht möglich wäre.“

*Maurizio Scelsi*



Das Festival findet statt am Samstag und Sonntag von 14 bis 21.30 Uhr.  
Bei schlechtem Wetter wird es auf das darauffolgende Wochenende verschoben (16./17. Juli 2022).